



## Bibliographische Daten

Titel: 1571-1618 (1633)

Signatur: Amb. 8. 1582(2)a

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Hannßen Dolman, dem goldschmidt, uf sein schreiben ans handwerg hie wider Hannsen Dille nach dem form schreiben.

**108.** [1572, X, 24 b] 10. Jan. 1573:

Den supplicirenden Bartlme Loscher<sup>1)</sup>, goldschmidt, sol man ungeacht der geschwornen widerfechtens, weil die muster der meisterstück beim rath nit justificirt, in die maisterstück sitzen lassen.

**109.** [1572, XII, 4 b] 14. Febr. 1573:

Linharten Plümlein, briefmaler, sein begern, den cometen mit einer vermahnung zu trucken, ableinen.

**110.** [1572, XII, 13 a] 23. Febr. 1573:

Caspar Schmidt, dem goldschmidt, zu seiner hochzeit ein tenzlein erlauben.

**111.** [1572, XIII, 5 a] 14. März 1573:

Jorgen Buschen<sup>2)</sup>, malers zu Erdfurdt, schreiben und überschickt juditium des neuen sterns oder cometens Christian Haiden besichtigen lassen.

**112.** [8 a] 16. März 1573:

Jorgen Buschen zu Erdfurdt umb sein juditium über den cometen und neuen stern 12 taler verehrn.

**113.** [1573, I, 1 a] 24. März 1573:

Christofen Kolben und Hannßen Roßner, goldschmidt, aus den eisen ins loch führen, wasser geben und biß donnerstag [26. März] zu rede halten.

**114.** [1573, II, 7 a] 27. April 1573:

Valtin Morschen, den kartenmaler, uf seins weibs klag einziehen.

*Noch einige weitere Verlässe beschäftigen sich mit dieser Angelegenheit. In einem derselben wird er Ulrich mit Vornamen genannt.*

**115.** [1573, II, 8 b] 27. April 1573:

Jorgen Koch, den goldschmid, mit seim aufgesagten bürgerrechten in die losungstuben weisen.

<sup>1)</sup> Goldschmiede-Verzeichnis Nr. 474 (1573). Wohl der spätere Hofgoldschmied des Erzherzogs Ernst. Vgl. Jahrbuch der Kunstsammlungen des A. K. H. XV, Nr. 11645 (1584). XVIII Nr. 15879 fol. 25 (1599).

<sup>2)</sup> S. Doppelmayr 161, wonach er aus Nürnberg stammte. Es soll natürlich heißen: starb gegen 1590 (nicht 1690).